



Bild: @rina-stock.adobe.com

AM 19. FEBRUAR 2025

IM FESTSAAL DER UNIVERSITÄT BONN

BACK STORY

Starkregen und Hochwasser werden uns durch den Klimawandel deutlich häufiger und stärker treffen. Welche verheerenden Auswirkungen dies für Menschen, Nachbarschaften und Strukturen vor Ort haben kann, wissen wir spätestens seit Juli 2021: Die Überflutung der Ahr kostete viele Menschen das Leben, zerstörte ganze Dörfer und Nachbarschaften. Auch in Bonn und benachbarten Kommunen gerieten Menschen durch das plötzliche Überfluten von Gewässern in Not.



Innovationsraum für Ideen, Lösungen und Kooperationen

Das Event ist eine Einladung an alle, die gemeinsam aktiv an Lösungen mitwirken möchten – für ein resilienteres Bonn und eine bessere Vorbereitung auf die Herausforderungen von Starkregen und Hochwasser. Im Fokus stehen Fragen:

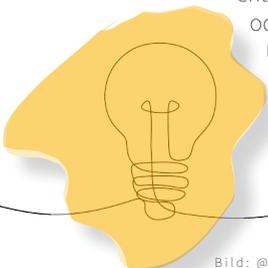
- Wie kann lokales Wissen besser in Schutzmaßnahmen einfließen?
- Welche konkreten Lösungen können Bürger*innen, Wissenschaft, Stadtverwaltung und andere Akteur*innen beitragen?
- Wie gelingt - hier und auch bei anderen Klima-Themen - ein besserer Austausch und eine effektive Zusammenarbeit aller Beteiligten?

GEMEINSAM KONKRETE IDEEN ENTWICKELN

Mit unserem “Innovations-Raum” möchten wir Menschen zusammenzubringen, deren Wissen sonst nie zusammenfindet: mit ganz unterschiedlicher Expertise, Blickwinkeln und Wünschen. Ob Sie betroffene oder interessierte Bürger*in, Wissenschaftler*in, Vereinsmitglied oder Behörden-Mitarbeiter*in sind – bringen Sie ihr Wissen ein, lernen Sie voneinander, entwickeln Sie gemeinsam neue Ideen oder sogar Schritte zur Umsetzung. Und werden Sie so selbst zu Gestaltenden der Transformation, des Wandels in Bonn.

VORBILD AUCH FÜR ANDERE KLIMA-THEMEN?

Unser Innovations-Raum für das Thema Starkregen/Hochwasser soll Vorbild auch für andere praxisnahe Klimaiden sein, die im Rahmen der so genannten Bonner Klimaviertel angestoßen und (ggf. mit finanzieller Unterstützung der Stadt) umgesetzt werden können.



DAS EVENT

Zu den Workshops:

Workshop 1 GEMEINSAM FORSCHEN

Akteur*innen aus (betrofener oder interessierter) Zivilgesellschaft, Wissenschaft und Verwaltung - sie alle können Expertise einbringen, um die Auswirkungen von Starkregen & Hochwasser für Bonn zu vermindern. Was sind wichtige Fragen, die dafür geklärt werden müssen? Im Workshop geht es darum, gemeinsam Forschungsfragen für Bonn zu entwickeln und zu schauen, welche Formen - Stichwort z.B. Citizen Science - der niederschweligen Zusammenarbeit es gibt, um sie zu beantworten.

Workshop 2 WIRKSAM KOMMUNIZIEREN

Flyer, App, Broschüre - es gibt viel Material, das über den Umgang mit Starkregen & Hochwasser informiert. Die Wirkung: Nachweisbar gering! Wie gelingt es, Folgen und Risiken begriffen werden? Dass Menschen aus Verständnis und Mitgefühl handeln? Im Workshop entwickeln die Teilnehmenden gemeinsam, was für sie - Stichwort: z.B. Oral History/Narrative - wirksam ist bzw. wäre. Und welche Haltung bzw. Perspektiven es bei den Kommunizierenden braucht, um ins Handeln zu bringen.

Workshop 3 VONEINANDER LERNEN

Wie massiv die Auswirkungen von Starkregen und Hochwasser sind, das haben eine ganze Reihe von Nachbarschaften in Bonn am eigenen Leib erfahren. Was können sie als Betroffene von anderen Betroffenen lernen, was können aber auch Verwaltungsleute und Wissenschaftler*innen lernen und mit ihrer Expertise beitragen. Und: Welche Unterstützung brauchen Nachbarschaften, um sich wirkungsvoll engagieren zu können? Diesen Fragen wollen wir im Workshop nachgehen.

MITTWOCH, 19. FEBRUAR 2025

VON 13 UHR BIS 19 UHR

IM FESTSAAL DER UNIVERSITÄT BONN

AM HOF 1, 53113 BONN

Das Programm

13.00 - 13.30	ANKOMMEN. Start und Kennenlernen bei gemeinsamer Suppe		
13.30 - 14.10	THEMENSETTING. Impulse aus verschiedenen Perspektiven		
14.15 - 15.45	Workshop 1	Workshop 2	Workshop 3
15.45 - 16.15	AKTIVE PAUSE mit Gallery Walk		
16.15 - 17.30	DISKUSSION zu Ergebnissen, neuen Ideen und Transfer		
17.30 - 19.00	NETZWERKEN mit offenem Ende & Catering		



Anmeldung und weitere Informationen zur Veranstaltung:
Brigitte Peter
brigitte.peter@wilabonn.de

Veranstaltet wird der Innovationsraum im Rahmen des Projekts StadtKlimaWandeln, das Wissenschaftsladen (WILA) Bonn und Universität Bonn in Kooperation mit der Stadt Bonn durchführen. Inhaltlich und organisatorisch entwickelt wird die Pilot-Veranstaltung von Studierenden unterschiedlicher Fachrichtungen der Uni Bonn.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter stadtklimawandeln.de

Gefördert durch

